



Kriegs- oder Friedenstauglich

Wohin führt uns die
Aufrüstung in
Deutschland und Europa?

**Samstag
14. März 2026
Dortmund**

Bezirksmännertag 2026

ORGANISATORISCHES

Die Veranstaltung wird durch den Gremien-
haushalt Ruhrgebiet finanziert. Um Spenden
wird gebeten. Für die Bestellung des Essens
bitten wir unbedingt um eine verbindliche
Anmeldung per Post oder per Mail, spätestens
bis zum **09. März 2026**. Gruppenanmeldungen
für Männerkreise sind über den Gruppenleiter
möglich.

Hinweise zu den AGB und Datenschutz-
bestimmungen:
www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz

VERANSTALTUNGSNUMMER

262501

ANMELDUNG

Kathrin van Meegen
Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
kathrin.vanmeegen@kircheundgesellschaft.de
02304. 755-308 (9 – 16 Uhr)

GESAMTVERANTWORTUNG

Marcel Temme
Institut für Kirche und Gesellschaft der EKVW

ANSPRECHPARTNER

Ralf Höffken
ralf.hoeffken@kircheundgesellschaft.de
02304. 755-374

Herzliche Einladung zum Bezirksmännertag 2026

Samstag, 14. März 2026 | 10.00 – 15.00 Uhr | Dortmund

Seit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine wirkt der jahrzehnte-
lange Frieden in Deutschland und weiten Teilen Europas zerbrechlich.
Seitdem steht die Erwartungshaltung der USA, dass wir mehr Geld in die
Rüstung investieren nicht mehr alleine da. Viele Politiker*innen der
meisten Parteien im Bundestag fordern immer mehr, dass wir uns ver-
teidigen müssen. Gleichzeitig wird die Aktivierung der Wehrpflicht
propagiert. Für die breite Mitte der Bevölkerung sind diese Entwicklungen
richtig, um ein besseres Sicherheitsgefühl zu erlangen. Aber sichern wir
damit wirklich unseren Frieden oder bereiten wir uns nicht eher auf
Kriege vor? Wie stehen wir aus ethischen und christlichen Gesichtspunkten
zu dieser Entwicklung? Dr. Hans-Udo Schneider aus Dorsten wird versu-
chen, Antworten auf diese Fragen zu finden. In der weiteren Beschäftigung
mit dem Thema soll skizziert werden, wie wir selbst dazu stehen und was
es für uns bedeutet. Die Veranstaltung wird mit einem Gottesdienst eröff-
net, das Bildungsprogramm beginnt daran anschließend.

PROGRAMM

10.00 Uhr	Gottesdienst in der Marienkirche <i>Bernd Naumann, Bezirksmännerpfarrer</i>
11.00 Uhr	Wechsel in das Gemeindezentrum
11.15 Uhr	Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden <i>Rüdiger Kühn</i>

ANREISE

Die Ev. Stadtkirche St. Marien liegt in der Innenstadt von Dortmund gegenüber der Ev. Reinoldikirche am Ostenhellweg. Die Postanschrift lautet:

**Ev. St. Mariengemeinde
Kleppingstr. 5 · 44135 Dortmund**

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Veranstaltungsort gut vom Dortmunder Hbf aus mit der U-Bahn (**Haltestelle: Reinoldikirche**) zu erreichen.

Für PKW ist ein direktes Parken vor der Kirche leider nicht möglich. Wir empfehlen das **Parkhaus am Friedensplatz**.

BARRIEREFREIHEIT

Der Südeingang zur Kirche ist über eine Rampe zu erreichen. Das Gemeindehaus ist mit einem Treppenlift ausgestattet.

INTERNET

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Titelbild: ©hd3dsh_AdobeStock_411917604

11.30 Uhr

Kriegs- oder Friedenstaglich – Wohin führt uns die Aufrüstung in Deutschland und Europa?

Vortrag und Aussprache

Pfr. i.R. Hans- Udo Schneider, Dorsten

13.00 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

„Meine Kinder gebe ich nicht ... was bedeutet das für mich?“

Impuls und Moderation

Bernd Naumann, Bezirksmännerpfarrer, Gelsenkirchen

15.00 Uhr

Kaffee und Kuchen

Ende der Veranstaltung



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes und des Ev. Familienbildungswerkes Westfalen und Lippe, zwei nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung. Diese gehören zum Trägerverein Ev. Erwachsenen – und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V..

